

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage	V
Vorwort zur 2. Auflage	VI
Vorwort	VII
Literaturübersicht	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Teil I: Einführung	1
§ 1 Übersicht: Eigentums- und Vermögensdelikte	1
1. Vermögensdelikte i. e. S.	1
2. Eigentumsdelikte	2
3. Straftaten gegen das Vermögen als Ganzes.	2
4. Besondere subjektive Absichten	2
Teil II: Straftaten gegen das Eigentum	4
1. Kapitel: Diebstahl und Unterschlagung	4
§ 2 Diebstahl, § 242	4
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	5
1. Rechtsgut.	5
2. Systematik	5
II. Aufbauschema	6
III. Tatbestand	7
1. Objektiver Tatbestand.	7
2. Subjektiver Tatbestand	24
IV. Rechtswidrigkeit als allgemeines Verbrechensmerkmal	37
V. Versuch, Vollendung und Beendigung	37
§ 3 Diebstahl in einem besonders schweren Fall, § 243	38
I. Systematik	38
II. Regelbeispiele und Straftataufbau	39
1. Mischform.	39
2. Strafzumessungslösung	39
3. Tatbestandslösung.	39
	IX

III.	Regelbeispielmethode	40
1.	Indizwirkung	40
2.	Analogiewirkung	41
3.	Gegenschlusswirkung	42
IV.	Die einzelnen Regelbeispiele	43
1.	Einbruchs- und Nachschlüsseldiebstahl, Abs. 1 Satz 2 Nr. 1.	43
2.	Diebstahl von Sachen, die besonders gesichert sind, Abs. 1 Satz 2 Nr. 2	45
3.	Gewerbsmäßiger Diebstahl, Abs. 1 Satz 2 Nr. 3	48
4.	Kirchendiebstahl, Abs. 1 Satz 2 Nr. 4	48
5.	Diebstahl öffentlicher Sachen, Abs. 1 Satz 2 Nr. 5	48
6.	Diebstahl unter Ausnutzung von Hilflosigkeit, Unglücksfall oder gemeiner Gefahr, Abs. 1 Satz 2 Nr. 6	49
7.	Diebstahl von Waffen oder Sprengstoff, Abs. 1 Satz 2 Nr. 7.	49
V.	Anwendbarkeit der Vorschriften des Allgemeinen Teils.	49
1.	Vorsatz	49
2.	Täterschaft und Teilnahme	50
3.	Versuch und Rücktritt.	51
VI.	Die Geringwertigkeitsklausel des § 243 Abs. 2	54
1.	Anwendungsbereich	54
2.	Dogmatische Einordnung	54
3.	Beurteilung der Geringwertigkeit	54
4.	Fälle des Vorsatzwechsels	56
VII.	Konkurrenzen.	57
§ 4	Diebstahl mit Waffen, Bandendiebstahl, Wohnungseinbruchsdiebstahl, § 244.	58
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	59
1.	Geschütztes Rechtsgut.	59
2.	Systematik	59
II.	Aufbauschema	59
III.	Tatbestand.	60
1.	§ 244 Abs. 1 Nr. 1 lit. a.	60
2.	§ 244 Abs. 1 Nr. 1 lit. b.	70
3.	§ 244 Abs. 1 Nr. 2	73
4.	§ 244 Abs. 1 Nr. 3	79
IV.	Konkurrenzen.	80
§ 5	Schwerer Bandendiebstahl, § 244a.	81
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	81
II.	Aufbauschema	81
III.	Tatbestand.	81
1.	Folgen der Verweisung	81
2.	Auswirkung auf andere Bandenmitglieder	82
IV.	Konkurrenzen.	82

§ 6	Unterschlagung, § 246	82
I.	Systematik und geschütztes Rechtsgut	83
II.	Aufbauschema	83
III.	Tatbestand	83
	1. Objektiver Tatbestand	83
	2. Subjektiver Tatbestand	90
IV.	Qualifikation des § 246 Abs. 2	91
	1. Anvertrauen	91
	2. Rechts- und sittenwidriges Überlassen	91
V.	Konkurrenzen	92
	1. Subsidiaritätsklausel des § 246 Abs. 1 a. E.	92
	2. Konkurrenzen außerhalb der Subsidiaritätsklausel	92
§ 7	Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs, § 248b	93
I.	Systematik und geschütztes Rechtsgut	93
II.	Aufbauschema	93
III.	Tatbestand	94
	1. Objektiver Tatbestand	94
	2. Subjektiver Tatbestand	95
IV.	Konkurrenzen	95
§ 8	Entziehung elektrischer Energie, § 248c	95
I.	Systematik und geschütztes Rechtsgut	95
II.	Aufbauschema	95
III.	Tatbestand	96
	1. Objektiver Tatbestand	96
	2. Subjektiver Tatbestand	96
§ 9	Strafantragserfordernisse	96
	1. Strafantrag gemäß § 248a	96
	2. Strafantrag gemäß § 247	97
2. Kapitel:	Raub	97
§ 10	Raub, § 249	97
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	98
	1. Rechtsgut	98
	2. Systematik	98
II.	Aufbauschema	99
III.	Tatbestand	99
	1. Objektiver Tatbestand	99
	2. Subjektiver Tatbestand	108
IV.	Versuch	109
V.	Beteiligung	109
	1. Sukzessive Beteiligung nach Vollendung der Wegnahme	110
	2. Beteiligung zwischen Versuchsbeginn und Vollendung	111

VI. Konkurrenzen	111
§ 11 Schwerer Raub, § 250	112
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	112
II. Aufbauschema	112
III. Tatbestand	113
1. Qualifikationen des § 250 Abs. 1	113
2. Qualifikationstatbestand des § 250 Abs. 2.	118
§ 12 Raub mit Todesfolge, § 251	122
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	122
II. Aufbauschema	122
III. Tatbestand	123
1. Verwirklichung des Grundtatbestands	123
2. Schwere Folge i. S. d. § 18	123
IV. Versuch und Rücktritt	125
1. Versuch	125
2. Rücktritt	126
V. Beteiligung	127
VI. Konkurrenzen	128
3. Kapitel: Raubähnliche Delikte	128
§ 13 Räuberischer Diebstahl, § 252.	128
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	129
II. Aufbauschema	130
III. Tatbestand	130
1. Objektiver Tatbestand	130
2. Subjektiver Tatbestand	133
IV. Täterschaft und Teilnahme	135
1. Strafbarkeit des Diebstahltäters	135
2. Strafbarkeit des Diebstahlsgehilfen	136
V. Konkurrenzen	137
§ 14 Räuberischer Angriff auf einen Kraftfahrer, § 316a	138
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	138
II. Aufbauschema	138
III. Tatbestand	139
1. Objektiver Tatbestand	139
2. Subjektiver Tatbestand	144
IV. Versuch und Vollendung	145
1. Vollendung	145
2. Versuch	145
V. Erfolgsqualifikation, § 316a Abs. 3	146
VI. Konkurrenzen	146

4. Kapitel:	Sachbeschädigung	146
§ 15	Sachbeschädigung, § 303	146
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	147
II.	Aufbauschema	147
III.	Tatbestand	147
1.	Objektiver Tatbestand	147
2.	Subjektiver Tatbestand	153
IV.	Rechtswidrigkeit	153
1.	Unbestellt zugesandte Ware	153
2.	Graffiti und Kunst	154
§ 16	Gemeinschädliche Sachbeschädigung, § 304	154
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	154
II.	Aufbauschema	154
III.	Tatbestand	155
1.	Objektiver Tatbestand	155
2.	Subjektiver Tatbestand	156
§ 17	Zerstörung von Bauwerken, § 305	156
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	156
II.	Aufbauschema	157
III.	Tatbestand	157
1.	Objektiver Tatbestand	157
2.	Subjektiver Tatbestand	158
§ 18	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel, § 305a	158
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	158
II.	Aufbauschema	158
III.	Tatbestand	158
§ 19	Datenveränderung, § 303a	159
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	159
1.	Reform	159
2.	Rechtsgut	159
II.	Aufbauschema	160
III.	Tatbestand	160
1.	Objektiver Tatbestand	160
2.	Subjektiver Tatbestand	162
IV.	Konkurrenzen	162
§ 20	Computersabotage, § 303b	162
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	162
II.	Aufbauschema	162
III.	Tatbestand	163

1. Objektiver Tatbestand	163
2. Subjektiver Tatbestand	164
IV. Qualifikation	164
 Teil III: Vermögensdelikte	 166
1. Kapitel: Betrug und betrugsähnliche Delikte	166
§ 21 Betrug, § 263	166
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	167
II. Aufbauschema	167
III. Tatbestand	169
1. Objektiver Tatbestand	169
2. Subjektiver Tatbestand	214
3. Objektive Rechtswidrigkeit der erstrebten Bereicherung und Vorsatz diesbezüglich	218
IV. Versuch, Vollendung und Beendigung	219
V. Täterschaft und Teilnahme	220
VI. Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 263 Abs. 3 Satz 2 Nrn. 1 bis 5	220
1. Gewerbsmäßigkeit und Bandenmitgliedschaft (Nr. 1)	220
2. Vermögensverlust (Nr. 2)	221
3. Wirtschaftliche Not (Nr. 3)	222
4. Amtsträger (Nr. 4)	222
5. Versicherungsbetrug (Nr. 5)	222
VII. Qualifikation, § 263 Abs. 5	225
VIII. Konkurrenzen	225
IX. Strafantrag	226
§ 22 Computerbetrug, § 263a	226
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	227
II. Aufbauschema zu § 263a Abs. 1	227
III. Tatbestand	228
1. Objektiver Tatbestand	228
2. Subjektiver Tatbestand und Rechtswidrigkeit der erstrebten Bereicherung	238
IV. Konkurrenzen	239
§ 23 Versicherungsmissbrauch, § 265	239
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	239
II. Aufbauschema	240
III. Tatbestand	240
1. Objektiver Tatbestand	240
2. Subjektiver Tatbestand	242
3. Tätige Reue und Versuch	242
4. Formelle Subsidiarität gegenüber § 263	243

§ 24	Erschleichen von Leistungen, § 265a	243
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	243
II.	Aufbauschema	244
III.	Tatbestand	244
1.	Objektiver Tatbestand	244
2.	Subjektiver Tatbestand	248
IV.	Versuch und Vollendung	248
V.	Formelle Subsidiarität, § 265a Abs. 1 a. E.	248
VI.	Strafantrag	248
§ 25	Subventionsbetrug, § 264	249
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	249
II.	Aufbauschema	249
III.	Tatbestand	250
1.	Objektiver Tatbestand	250
2.	Subjektiver Tatbestand	252
IV.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle mit Regelbeispielen, § 264 Abs. 2	252
1.	Subvention großen Ausmaßes (Nr. 1)	253
2.	Amtsträger (Nr. 2)	253
3.	Ausnutzung der Mithilfe eines Amtsträgers (Nr. 3)	253
V.	Qualifikation	253
VI.	Tätige Reue, § 264 Abs. 5	253
VII.	Konkurrenzen	254
§ 26	Kapitalanlagebetrug, § 264a	254
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	254
II.	Aufbauschema	254
III.	Grundzüge	255
§ 27	Kreditbetrug, § 265b	255
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	256
II.	Aufbauschema	256
III.	Grundzüge	256
2. Kapitel:	Erpressung, erpresserischer Menschenraub und Geiselnahme	257
§ 28	Erpressung, § 253	257
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	258
II.	Aufbauschema	258
III.	Tatbestand	259
1.	Objektiver Tatbestand	259
2.	Subjektiver Tatbestand	270

3. Rechtswidrigkeit der erstrebten Bereicherung und Vorsatz diesbezüglich	271
IV. Rechtswidrigkeit	272
V. Versuch und Vollendung	273
VI. Konkurrenzen	273
§ 29 Räuberische Erpressung, § 255	274
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	274
II. Aufbauschema	274
III. Tatbestand	274
1. Objektiver Tatbestand	274
2. Subjektiver Tatbestand	276
IV. Rechtswidrigkeit	276
V. Strafschärfungen	276
1. Qualifikation des § 250	276
2. Erfolgsqualifikation des § 251	278
VI. Konkurrenzen	278
1. Innertatbestandliche Konkurrenz bei mehreren Nötigungs- handlungen	278
2. Außertatbestandliche Konkurrenz	278
§ 30 Erpresserischer Menschenraub, § 239a	279
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	279
II. Aufbauschema	280
III. Tatbestand	280
1. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 1	280
2. Subjektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 1	282
3. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 2	285
4. Subjektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 2	286
IV. Erfolgsqualifikation, § 239a Abs. 3	286
1. Allgemeine Voraussetzungen	286
2. Gefahrspezifischer Zusammenhang	286
V. Tätige Reue, § 239a Abs. 4	287
VI. Konkurrenzen	287
§ 31 Geiselnahme, § 239b	288
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	288
II. Aufbauschema	288
III. Tatbestand	288
1. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 1	288
2. Subjektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 1	289
3. Objektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 2	289
4. Subjektiver Tatbestand des Abs. 1 Var. 2	290
IV. Erfolgsqualifikation und tätige Reue, § 239b Abs. 2 i. V. m. § 239a Abs. 3 und Abs. 4	290

3. Kapitel:	Untreue und untreueähnliche Delikte.	290
§ 32	Untreue, § 266	290
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	291
1.	Geschütztes Rechtsgut.	291
2.	Systematik	291
II.	Aufbauschema	291
III.	Tatbestand.	292
1.	Spezielle Voraussetzungen des Missbrauchstatbestands, Abs. 1 Var. 1	292
2.	Treubruchstatbestand, Abs. 1 Var. 2	298
3.	Subjektiver Tatbestand	309
IV.	Rechtswidrigkeit	310
V.	Täterschaft und Teilnahme	310
VI.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle mit Regelbeispielen, § 266 Abs. 2 i. V. m. § 263 Abs. 3 Satz 2	311
VII.	Konkurrenzen.	311
VIII.	Strafantrag	311
§ 33	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten, § 266b	312
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	312
II.	Aufbauschema	312
III.	Tatbestand.	312
1.	Objektiver Tatbestand	312
2.	Subjektiver Tatbestand	318
IV.	Konkurrenzen.	318
4. Kapitel:	Insolvenz- und Vollstreckungsdelikte, Pfandkehr. ...	318
§ 34	Bankrott, § 283.	318
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	319
1.	Geschütztes Rechtsgut.	319
2.	Systematik	319
II.	Aufbauschema	319
III.	Tatbestand.	320
1.	Objektiver Tatbestand.	320
2.	Subjektiver Tatbestand	324
IV.	Objektive Bedingung der Strafbarkeit	324
1.	Voraussetzungen.	324
2.	Kausalität und Zurechnung	325
V.	Täterschaft und Teilnahme	325
VI.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 283a. ...	325
VII.	Konkurrenzen.	325
§ 35	Verletzung der Buchführungspflicht, § 283b.	326
I.	Überblick.	326
II.	Aufbauschema	326

§ 36	Gläubigerbegünstigung, § 283c	326
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	326
II.	Aufbauschema	327
III.	Tatbestand	327
1.	Objektiver Tatbestand	327
2.	Subjektiver Tatbestand	328
IV.	Objektive Bedingung der Strafbarkeit	328
V.	Täterschaft und Teilnahme	328
§ 37	Schuldnerbegünstigung, § 283d	328
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	328
II.	Aufbauschema	329
III.	Tatbestand	329
1.	Objektiver Tatbestand	329
2.	Subjektiver Tatbestand	330
IV.	Objektive Bedingung der Strafbarkeit	330
V.	Täterschaft und Teilnahme	330
VI.	Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle, § 283d	
Abs. 3		330
§ 38	Vereitelung der Zwangsvollstreckung, § 288	331
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	331
II.	Aufbauschema	331
III.	Tatbestand	332
1.	Objektiver Tatbestand	332
2.	Subjektiver Tatbestand	335
IV.	Konkurrenzen	336
§ 39	Pfandkehr, § 289	336
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	336
II.	Aufbauschema	336
III.	Tatbestand	337
1.	Objektiver Tatbestand	337
2.	Subjektiver Tatbestand	340
5. Kapitel:	Unerlaubtes Glücksspiel, Jagd- und Fischwilderei	340
§ 40	Unerlaubtes Veranstellen eines Glücksspiels, § 284	340
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	341
II.	Aufbauschema	341
III.	Tatbestand	341
1.	Objektiver Tatbestand	341
2.	Subjektiver Tatbestand	344
IV.	Qualifikation, § 284 Abs. 3	344

§ 41	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel, § 285	344
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	344
II.	Aufbauschema	344
III.	Tatbestand	345
§ 42	Jagdwilderei, § 292	345
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	345
II.	Aufbauschema	345
III.	Tatbestand	346
1.	Objektiver Tatbestand	346
2.	Subjektiver Tatbestand	348
IV.	Rechtswidrigkeit	349
1.	Analoge Anwendung von § 228 BGB	349
2.	Tötung eines kranken Tieres	349
V.	Strafzumessungsregeln	349
1.	Abs. 2 Satz 2 Nr. 1	350
2.	Abs. 2 Satz 2 Nr. 2	350
3.	Abs. 2 Satz 2 Nr. 3	350
VI.	Strafantrag, § 294	350
VII.	Konkurrenzen	351
§ 43	Fischwilderei, § 293	351
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	351
II.	Aufbauschema	351
III.	Tatbestand	351
1.	Objektiver Tatbestand	351
2.	Subjektiver Tatbestand	352
Teil IV:	Anschlussdelikte	353
§ 44	Begünstigung, § 257	353
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	353
II.	Aufbauschema	354
III.	Tatbestand	354
1.	Objektiver Tatbestand	354
2.	Subjektiver Tatbestand	359
IV.	Strafausschließungsgrund des § 257 Abs. 3 Satz 1	360
1.	Strafausschließungsgrund	360
2.	Gegenausnahme des Satzes 2	360
V.	Analoge Anwendung von Vorschriften über die tätige Reue	361
VI.	Verfahrensvoraussetzungen des § 257 Abs. 4	361
VII.	Konkurrenzen	362
§ 45	Strafvereitelung und Strafvereitelung im Amt, §§ 258, 258a	362
I.	Geschütztes Rechtsgut und Systematik	362
II.	Aufbauschema	363

III. Tatbestand	363
1. Objektiver Tatbestand des § 258 Abs. 1	363
2. Objektiver Tatbestand des § 258 Abs. 2	368
3. Subjektiver Tatbestand	369
IV. Persönlicher Strafausschließungsgrund, § 258 Abs. 5.	369
V. Angehörigenprivileg, § 258 Abs. 6	370
VI. Konkurrenz zu § 145d.	371
VII. Qualifikation: Strafvereitelung im Amt, § 258a	371
1. Amtsträgereigenschaft	371
2. Unterlassen	372
§ 46 Hehlerei, § 259	373
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	374
II. Aufbauschema	374
III. Tatbestand	374
1. Objektiver Tatbestand	374
2. Subjektiver Tatbestand	384
IV. Qualifikationen.	385
V. Strafantrag	385
VI. Wahlfeststellung und Postpendenz	385
§ 47 Geldwäsche, § 261.	386
I. Geschütztes Rechtsgut und Systematik	387
II. Aufbauschema	388
III. Tatbestand	388
1. Objektiver Tatbestand	388
2. Subjektiver Tatbestand	396
IV. Strafzumessungsregel für besonders schwere Fälle mit Regelbeispielen, § 261 Abs. 4	397
V. Persönliche Strafausschließungs- und Strafaufhebungsgründe.	397
1. Tätige Reue und Vortatbeteiligung	397
2. Aufklärungshilfe	398
VI. Konkurrenzen.	398
Anhang: Definitionen	399
Sachwortverzeichnis	405